



Regionaljournal Steiermark



Arbeitsunfall nach Brandereignis in Eßling

?Samstagmittag kam es in einer Produktionshalle durch eine chemische Reaktion zu einem Brand. Insgesamt fünf Personen wurden verletzt, eine davon schwer.

Gegen 12:30 Uhr trat in einer Produktionshalle bei einer Maschine für die Bearbeitung von Druckgussteilen warmes Magnesium aus. Vermutlich durch eine chemische Reaktion kam es zu einem Brand bei der Maschine.

Ein 36-jähriger Arbeiter, der sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs unmittelbar neben der Maschine befand, erlitt dadurch eine schwere Verletzung der Atemwege. Er wurde nach der medizinischen Erstversorgung vor Ort mit dem Rettungshubschrauber C14 in das LKH Leoben geflogen, wo er intensivmedizinisch betreut wird.

Der Brand konnte durch die Betriebsfeuerwehr rasch unter Kontrolle gebracht werden. Vier weitere Arbeiter im Alter von 44 bis 50 Jahren wurden durch Rauchgase sowie durch das Einatmen von Löschmittel im Bereich der Atemwege verletzt. Die Arbeiter wurden medizinisch versorgt.

